



STADT NORDHAUSEN

Spielplatzentwicklungskonzept Nordhausen 2025

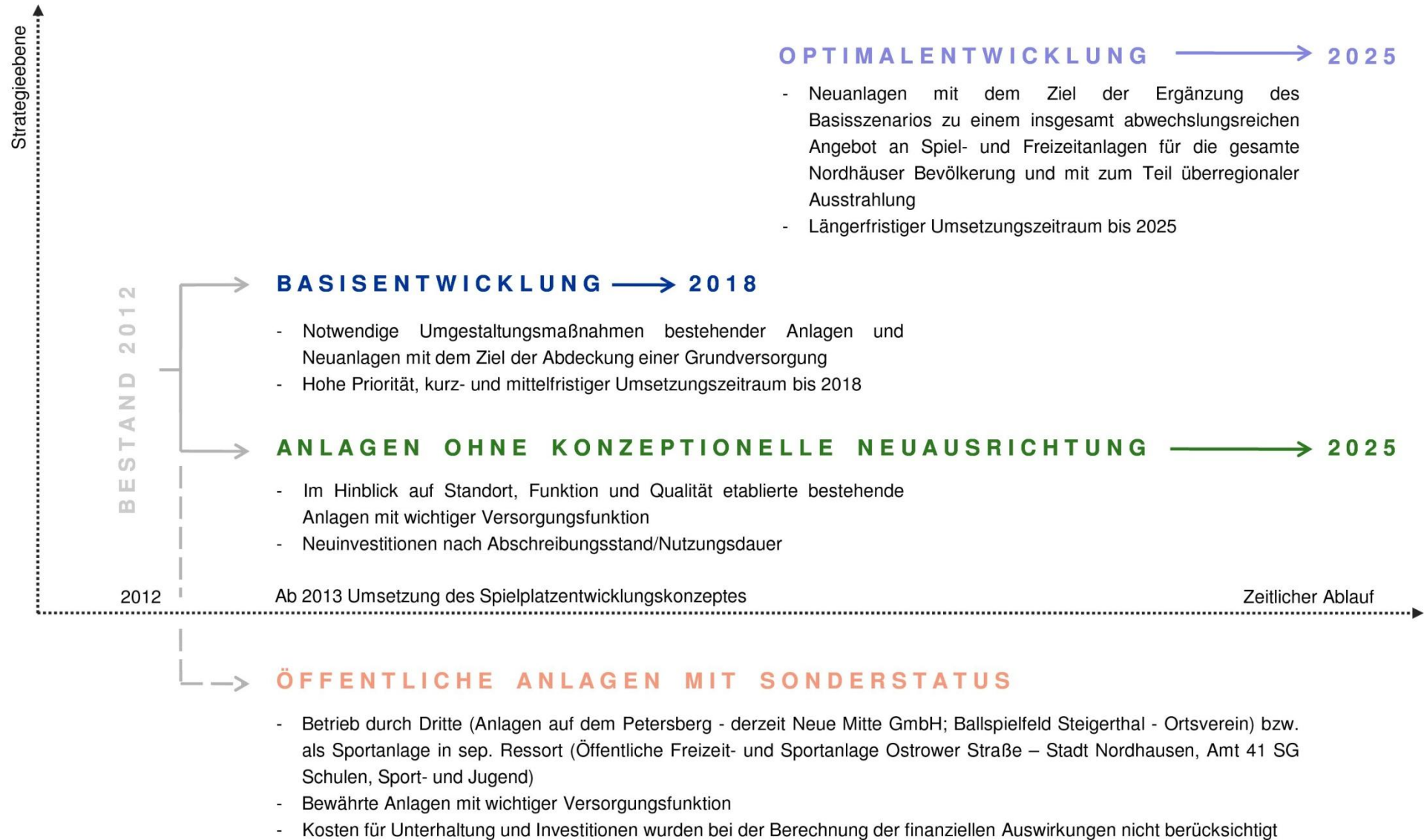
Übersicht Maßnahmenplanung - Stand 17.07.2012



Nordhausen am Harz

| die neue Mitte |

Schema: Entwicklungsdynamik und Strategieebenen



Anlagen ohne konzeptionelle Neuausrichtung

Lfd. Nr.	Objekt / Standort	Maßnahmebeschreibung	Gesamtfläche in m ²
1	Spiel- und Freizeitanlage Stadtpark	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	3.100
2	Spielplatz Geiersberg	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	160
3	Spielanlage Promenade	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	250
4	Spielanlage Am Töpferwege	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	2.700
5	Spielplatz Heidelbergblick	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	1.200
6	Spielplatz Lützowstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	240
7	Spielplatz OT Bielen, Lindenplatz	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	670
8	Spielplatz OT Sundhausen, Grabenstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	260
9	Spielplatz OT Steinbrücken, Stadtberg	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	460
10	Spielanlage Himmelgarten	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	1.150
11	Spielplatz OT Leimbach, Am Sportplatz	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	220
12	Spielplatz OT Steigerthal, Alte Dorfstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	700
13	Spielplatz OT Hesserode, Kleinwertherstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	1.100
14	Spielplatz OT Herreden, Friedhofsweg	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	900
15	Spielplatz OT Hörningen, Feldstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	420
16	Spielplatz OT Rodishain, Neue Reihe	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	250
17	Spielplatz OT Stempeda, Am Weißen Stieg	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	50
18	Spielplatz OT Stempeda, Kalkhüttenstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	1.150
19	Ballspielplatz OT Stempeda, Kalkhüttenstraße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	2.300

BASISENTWICKLUNG

Maßn.-Nr.	Objekt / Standort	Maßnahmebeschreibung	Gesamtfläche in m ²
B 1	Spielplatz OT Hochstedt	Keine Verlängerung der Pachtung des priv. Geländes	500
B 2	Spielplatz OT Herreden, Eichäcker	Keine Neuinvestitionen	230
B 3	Spielstation Blasiikirchplatz/ Ecke Barfüßer Straße	vorerst keine Neuinvestitionen (steht im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Blasiikirchplatzes und im Rahmen des Spielplatzkonzeptes Altstadt)	15
B 4	Spielplatz Salza, Buchenweg	Keine Neuinvestitionen	300
B 5	Spielplatz Krimderode, Disselberg	Keine Neuinvestitionen	70
B 6	Jugend- und Freizeitanlage OT Herreden, Friedhofsweg	Keine Neuinvestitionen, Umbau zu extensiv gestalteter Aufenthaltsfläche in Ergänzung des vorh. Spielplatzes	2.300
B 7	Bolzplatz Förstemannpark	Eingrenzung der Zielgruppe auf 6-10, Extensivierung der Anlage: „Ballspielwiese“	300
B 8	Spielplatz Salza, Ebertplatz	Eingrenzung der Zielgruppe auf 0-10 Jahre	800
B 9	Spielplatz Salza, Gebrüder-Grimm-Straße	Eingrenzung der Zielgruppe auf 10-14 Jahre	600
B 10	Ballspielplatz Alter Friedhof/Leimbacher Straße	Ballfangzäune, Sicherheitszaun an Leimbacher Straße, Erweiterung/Ergänzung des Angebotes	300
B 11	Jugend- und Freizeitanlage Hardenbergstraße	Sicherheitszaun entlang der HSB-Bahnanlagen, Sanierung der Ballsportanlagen, Umbau in extensiv gestaltete Aufenthaltsfläche mit Spielbereichen (Erdmodell., Findlinge, Kletterwand, Rasen...)	3.500
B 12	Kombinierte öffentl. Schulaußenanlagen - Grundschule Niedersalza, An der Salza	Öffnung von Teilflächen der Schulaußenanlagen für eine kombinierte öffentliche Nutzung, Ausbau zu einer Spiellandschaft für Kinder bis 12 Jahre ggf. kombiniert mit Nutzung/Betrieb durch Betreiber des benachbarten Jugendtreffs und mit dem Hortbetrieb (F)	3.500
B 13	Kombinierte öffentl. Schulaußenanlagen - Grund- und Regelschule Käthe-Kollwitz	Öffnung von Teilflächen der Schulaußenanlagen , insbes. östl. Teil-Spielplatz für eine kombinierte öffentliche Nutzung, hier Teilrückbau, Sanierung, Erneuerung und Erschließung Richtung Stolberger Straße, ggf. Öffnungszeiten und Abstimmung mit dem Hortbetrieb (F)	1.800

(F) - Potenzial zur Beantragung von Fördermitteln

Fortsetzung **BASISENTWICKLUNG**

Maßn.-Nr.	Objekt / Standort	Maßnahmebeschreibung	Gesamtfläche in m²
B 14	Spielplatzkonzept Altstadt - Gesamtes Quartier Altstadt	Weiterführendes "Spielplatzkonzept Altstadt" als Teilplanung auf Grundlage des gesamtstädtischen Entwicklungskonzeptes, insbes. "Spielpunkte" in der Altstadt und Potenzialanalyse zu einem Allwetter-Spielplatz/Spielhaus; "Kinderwerkstatt" - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zur Ideenfindung (F)	560.000
B 14.1	"Bauspielplatz" - Quartier Altstadt, Zwischennutzung ungenutzter Flächen	Pädagogisch betreuter Spielplatz/"Bauspielplatz" z. B. als Zwischennutzung: Standortrecherche, bevorzugt auf Brachen im Quartier Altstadt oder in der Peripherie, Grundausrüstung mit einfacher Infrastruktur und Materialien, Pädagog. Betreuung des kreativen Spiels z. B. durch Sozial-/Bildungsverein (F)	3.500
B 14.2	Quartier Altstadt, Spielstrecke/"Altstadtspielplatz"	Auf Grundlage des Spielplatzkonzeptes Altstadt angelegte "Spielpunkte" und ein größerer "Altstadt-Spielplatz" mit komplexer Ausstattung (F)	1.400
B 15	Familien-Freizeitanlage Nordhausen-Nord, Hufelandstraße	Geländevorbereitung, Neue Ballspielanlage und bewegungsfördernde Angebote für alle Altersgruppen, barrierefreie Bauweise (F)	2.000
B 16	Jugend- und Familiencamp, Bielener Kiesgewässer	Entwicklungsschwerpunkt Nord-/Ostufer des Bielener Sees: Konkretisierung der Rahmenbedingungen und Zielformulierung für ein saisonales Jugend- und Familienzentrum "Südseecamp" - (mobiles) Sanitär- und Versorgungsgebäude, einfache Holzhütten/Tipis, anteilige Erschließungsmaßnahmen, Grillplatz, "Boulderwand" zum Klettern ohne Seil über dem Wasser, Wasserspielparcour, Bootsanlegestellen, umweltpädagogische Stationen i. V. m. der Vogelbeobachtungsstation Bielen etc. (F)	bis zu 20.000

(F) - Potenzial zur Beantragung von Fördermitteln

OPTIMALENTWICKLUNG

Maßn.-Nr.	Objekt / Standort	Maßnahmebeschreibung	Gesamtfläche in m ²
O 1	"Skaterbahn" - Hardenbergstraße/ Bochumer Straße	Liegenschaftsrechtliche Nutzungsvereinbarung, Umgestaltung einer ehemaligen Gleisanlage zu einer Skaterbahn, Sicherung der Stirnseiten	550
O 2	Bewegungspark - Petersberggarten oder Förstemannpark	Öffentlicher Bewegungspark zur generationsübergreifenden Förderung körperlicher Aktivitäten (F)	2.000
O 3	Spielstationen - Quartier am Bahnhof	Netz aus Spielpunkten in der Bahnhofstraße, auf dem Bahnhofsvorplatz und auf dem Platz der Gewerkschaften	180
O 4	"RastSpielplatz" An der Bleiche/Hesseröder Straße	Extensive Neugestaltung des Parkplatzes mit geordneten Stellplätzen, quartiersgerechter Begrünung und einem Spielplatz für Kinder von 0-12 Jahre, Anknüpfung an eine Radwegeverbindung am "Zorgegrünzug" als Rastplatz vorstellbar (F)	2.500

(F) - Potenzial zur Beantragung von Fördermitteln

Anlagen mit Sonderstatus (ohne unmittelbare Auswirkungen)

Lfd. Nr.	Objekt / Standort	Maßnahmebeschreibung	Gesamtfläche in m ²
S 1	Jugend- und Freizeitanlage Ostrower Straße	Neuinvestitionen nach Abschreibungsstand/Abnutzung	12.180
S 2	Spielplatz "Ritterburg" Petersberg	Voraussichtliche Übertragung an die Stadt ab 2014	2.050
S 3	Ballspielanlage Petersberg	Voraussichtliche Übertragung an die Stadt ab 2014	900
S 4	Spielanlagen im Petersberggarten	Voraussichtliche Übertragung an die Stadt ab 2014	800
S 5	Bolzplatz Steigerthal	über Ortsteil/Verein	k. A.